

# Pressemitteilung

St. Pölten, 22. Juli 2020

## **NÖ Landesweinprämierung 2020: Beste Weine des Landes ausgezeichnet**

**Die NÖ Landesweinprämierung ist schon lange ein Fixpunkt im Weinjahr. 836 Betriebe stellten sich dieses Jahr dem größten Weinwettbewerb des Landes und haben insgesamt rund 5.200 Weine zur Verkostung eingereicht.**

Die besten Weinbaubetriebe Niederösterreichs werden in der Regel bei der längst traditionellen Weingala ausgezeichnet. Wie viele Initiativen und Veranstaltungen musste auch die Landesweinprämierung, die heuer bereits zum 33. Mal stattgefunden hat, zu einem späteren Zeitpunkt abgehalten werden. Der Festakt musste dieses Jahr abgesagt werden. Um die Sieger dennoch auszuzeichnen und vor den Vorhang zu holen, hat sich der NÖ Weinbauverband aufgemacht, um die Betriebe zu besuchen und den prämierten Winzerinnen und Winzern ihre Auszeichnungen zu überreichen.

In 18 unterschiedlichen Kategorien wurden die besten Weine Niederösterreichs gekürt, die künftig das diesjährige Landessieger-Siegel tragen dürfen. Bei den Winzern wie auch bei den Konsumenten hat sich die Auszeichnung längst als anerkannte Qualitätsbestätigung und geschätzte Orientierungshilfe auf der Suche nach den besten Weinen etabliert.

### **Das Weinjahr 2019 – die Neuner-Legende lebt weiter**

Die „Neuner-Jahrgänge“ fielen auffallend oft besonders gut aus. Diese legendäre Serie setzt sich 2019 fort. Auf den warmen und niederschlagsarmen Winter folgte ein wechselhafter Frühling. Der April war erneut sehr warm, während der kälteste Mai seit 1991 viel Regen mit sich brachte und die Entwicklung der Reben bremste. In der Nachbetrachtung war diese feuchte Periode zweifellos ein Glücksfall, denn sie trug entscheidend dazu bei, dass die Rebkulturen die heißen Sommermonate unbeschadet überstanden haben. Ab Ende August setzte eine kühlere Periode ein, die vor allem auch angenehm kühle Nachttemperaturen mit sich brachte, welche ebenfalls positive Auswirkungen auf Fruchtaromen und Säurestruktur der Weine hatten. Der Herbst verlief sehr mild und ausgeglichen, sodass die Hauptlese planmäßig erfolgen konnte.

### **Weingut Hofstätter holt sich den Titel „Weingut des Jahres 2020“**

Mit zwei Landessiegern und ein Finalist wurde das Weingut Hofstätter aus Spitz an der Donau zum besten Betrieb gekürt. Das Weingut des Jahres kommt damit erstmals aus der Wachau. Mit dem Sieg in den Kategorien Riesling sowie Sortenvielfalt weiß, Sorte Neuburger, machte das Weingut Hofstätter das Rennen um diese begehrte Auszeichnung.

### **Diana I. übernimmt das Amt der Österreichischen Weinkönigin**

Niederösterreichs Weinkönigin Diana Müller aus dem Kremstal wurde im Rahmen der Verleihung des „Weingut des Jahres 2020“ zur Österreichischen Weinhoheit gekrönt und wird künftig österreichweit die Werbetrommel für die heimischen Weine rühren.

### **Stimmen zur Landesweinprämierung**

Landwirtschaftskammer NÖ-Präsident **Johannes Schmuckenschlager** zeigt sich stolz über den großen Anklang, den die NÖ Landesweinprämierung jährlich findet: „Es ist das Resultat der großartigen Arbeit in den Weinbaubetrieben. Das Können und der Fleiß unserer Bäuerinnen und Bauern tragen nicht nur zum eigenen betrieblichen Erfolg bei, sondern sind

auch maßgeblich für den Erfolg der Landesweinprämierung verantwortlich. Das sorgt nicht nur für hohe Anerkennung in Österreich, sondern weit über die Landesgrenzen hinaus. Wichtig dabei ist: Wein hat traditionell einen sehr starken Ursprungsbezug. Das heißt, die Herkunft ist zentrales Merkmal eines Weines. Niederösterreichs Winzer identifizieren sich zu 100 % damit und vertreten den Herkunftsgedanken voller Stolz in der ganzen Welt. Damit werden sie auch dem Wunsch der Konsumenten bestens gerecht, die heute nicht nur auf hohe Qualität Wert legen, sondern die auch wissen wollen, woher die Produkte stammen und unter welchen Bedingungen sie hergestellt wurden.“

NÖ Weinbaupräsident **Franz Backknecht**, NÖ Weinbaupräsident: „Nach all den Herausforderungen als Folge der Corona-Pandemie präsentieren die heimischen Winzerinnen und Winzer nun mit dem Jahrgang 2019 ein Moment der Lebensfreude. Wir dürfen uns auf außergewöhnliche Weine voller Frucht, Schmelz, Harmonie und kraftvoller Eleganz freuen. Ich bedanke mich bei allen Winzerinnen und Winzer für ihre gute Arbeit und gratuliere ganz besonders den Besten, den Landessiegern und dem Weingut des Jahres.“

RWA-Vorstandsdirektor **Christoph Metzker**: „In diesem besonders schwierigen Jahr für die Winzer, wo es wenige Möglichkeiten gibt sich mit seinen Produkten und Leistungen der breiten Öffentlichkeit vorzustellen, freut es uns besonders auch heuer wieder einen Beitrag zur Präsentation des niederösterreichischen Weines und insbesondere des ‚Weingut des Jahres‘ leisten zu dürfen. Wir freuen uns darüber, diese Auszeichnung bereits zum 13. Mal in Folge unterstützen zu dürfen. Uns ist es wichtig, die Winzer als professioneller Partner auf ihrem Weg zu begleiten und sie mit notwendigen Dienstleistungen und einem ansprechenden Sortiment zu versorgen.“

**Bernhard Lackner**, Vorstandsdirektor der Niederösterreichischen Versicherung AG, ist stolz darauf, dass viele der ausgezeichneten Winzer bei der NV versichert sind: „Regionalität, betriebliche Partnerschaften und die Nähe zum Kunden sind wichtige Pfeiler, die wir als Versicherung und die Winzer gleichermaßen teilen und die uns verbinden. Mit Top-Produkten, hergestellt mit fachkundiger Hand und höchstem Qualitätsanspruch, wird ein wichtiges Zeichen im ganzen Land gesetzt. Gerade in diesen herausfordernden Zeiten, in denen auch die Winzer teilweise massiv unter Corona-bedingten Einkommensverlusten leiden, ist es umso wichtiger, die Besten vor den Vorhang zu holen und damit auch die Kunden zu motivieren, niederösterreichische Weine zu kaufen. Das unterstützen wir gerne.“

#### **Anhang:**

Foto\_Weingut des Jahres 2020 (v.l.):

Foto\_Bundesweinkönigin (v.l.):

Fotocredit: LK NÖ/

- **Liste der Landessieger Stockerlplätze**
- **Liste der Landessieger nach Bezirken**

#### **Kontakt für Rückfragen:**

DI Christina Spangl, Pressesprecherin Landwirtschaftskammer NÖ

Tel.: 05 0259 29310, Mobil: 0664 60 259 29310, E-Mail: christina.spangl@lk-noe.at